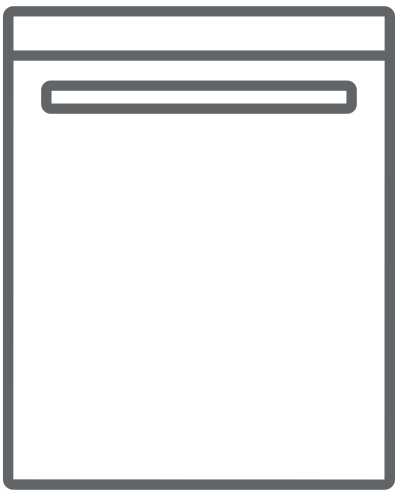
ATLANTIC

DE Geschirrspüler / Gebrauchsanweisung



S-Nummer: 10280079

R-Nummer: 1017007100

ATL DW40 IN

Inhaltsverzeichnis

Technische Angaben 4
Konformität bezüglich der Normen und Testdaten 4

Sicherheitshinweise und Empfehlungen 5
Die Wiederverwertung 5
Sicherheitshinweise 5
Empfehlungen 9
Für den Geschirrspüler nicht geeignete Gegenstände 10

Den Geschirrspüler installieren 11
Den Geschirrspüler aufstellen 11
Die Wasserzufuhr anschließen 12
Der Zufuhrschlauch 12
Der Abwasserschlauch 13
Der Stromanschluss 15
Den Geschirrspüler unter der Arbeitsplatte einbauen 16
Bevor Sie den Geschirrspüler verwenden 18

Den Geschirrspüler für die Verwendung vorbereiten 18
So wichtig ist es, das Wasser zu entkalken 18
Das Salz einfüllen 18
Der Teststreifen 19
Den Salzverbrauch einstellen 20
Die Verwendung eines Reinigungsmittels 21
Das Fach für das Reinigungsmittel befüllen 21
Kombinierte Reinigungsmittel 21
Den Geschirrspüler mit Klarspüler befüllen und richtig einstellen 22

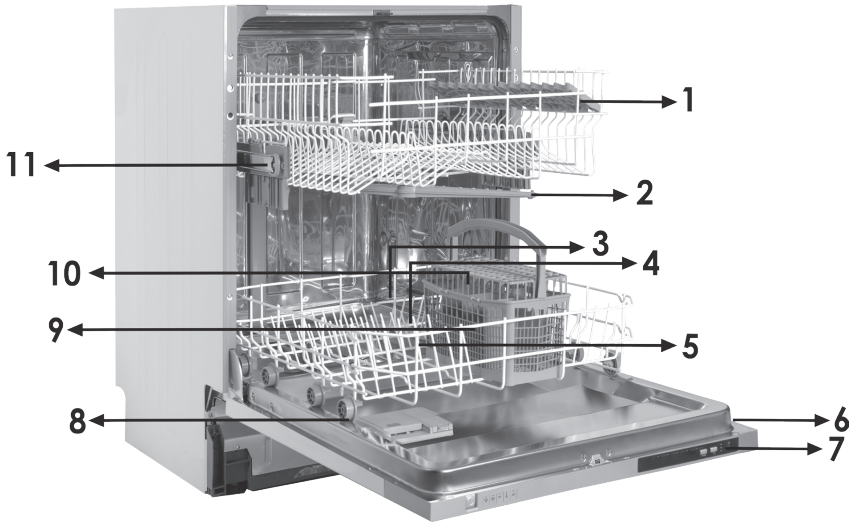
Den Geschirrspüler beladen 23
Das Klappgestell 24
Andere Möglichkeiten zur Beladung der Geschirrkörbe 25

Die Programmbeschreibung 27

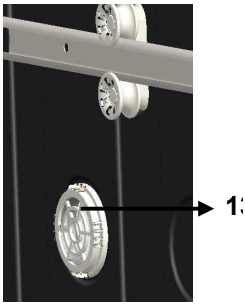
Programm wählen und Maschine bedienen 28
Gerät bedienen 30
Programm überwachen 30
Programm ändern 30
Programm abbrechen 31
Maschine ausschalten 31

Pflege und Reinigung 32
Die Filter 32
Die Sprüharme 33
Der Schlauchfilter 33

Störungsmeldungen und Vorgehensweise bei einer Störung 34
Praktische und nützliche Hinweise 36



1. Oberer Geschirrkorb mit Haltern
2. Oberer Sprüharm
3. Unterer Geschirrkorb
4.Unterer Sprüharm
5. Filter
6.Typenschild
7. Bedienfeld
8. Behälter für Reinigungsmittel und Klarspüler
9. Griff unterer Geschirrkorb
10. Besteckkorb
11.Schiene am oberen Geschirrkorb



Aktive trocknungsanlage: Dieses System sorgt für ein besseres Trocknen Ihres Geschirrs.

Technische Angaben

Fassungsvermögen	12 Maßgedecke
Höhe	820 mm -870mm
Breite	598 mm
Tiefe	570 mm
Nettogewicht	38 kg
Versorgungsspannung	220-240 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme	1900 W
Heizleistung	1800 W
Pumpenleistung	100 W
Abwasserpumpenleistung	30 W
Wasserzufuhrdruck	0,03 MPa (0,3 bar)-1 MPa (10 bar)
Stromstärke	10 A

Konformität mit den Normen und Testdaten /

EU-Konformitätserklärung

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen aller geltenden

EU-Richtlinien mit den entsprechenden harmonisierten

Normen, die eine CE-Kennzeichnung vorsehen.

Wichtiger Hinweis für Nutzer: Bitte wenden Sie sich für eine Softcopy dieser Bedienungsanleitung an folgende Adresse:

„**dishwasher@standardtest.info“.**Bitte geben Sie in Ihrer eMail Modellnamen und Seriennummer (20-stellig) an; diese Daten finden Sie an der Gerätetür.

SICHERHEITSINFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN

Wiederverwertung

• Einige Bestandteile und die Verpackung Ihres Geschirrspülers sind aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt worden.

• Die Kunststoffteile sind mit den folgenden internationalen Abkürzungen gekennzeichnet worden: (>PE< , >PS< , >POM<, >PP<,)

• Die Teile aus Karton sind aus wiederverwertetem Papier hergestellt worden. Diese können als Altpapier entsorgt werden, sodass sie der Wiederverwertung zugeführt werden können.

• Diese Materialien sind nicht für die Entsorgung als Haushaltsabfälle geeignet. Stattdessen sollten sie bei Abfallsammelstellen für die Wiederverwertung abgegeben werden.

• Wenden Sie sich bitte an solche Entsorgungsstellen, um Auskünfte zur Art der Entsorgung und zu Sammelstellen zu erhalten.

Sicherheitsinformationen

Wenn Sie Ihren Geschirrspüler in Empfang nehmen

• Prüfen Sie, ob keine Schäden an Ihrem Geschirrspüler oder der Verpackung vorliegen. Verwenden Sie niemals ein auf irgendeine Weise beschädigtes Gerät; wenden Sie sich an einen autorisierten Serviceanbieter.

• Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien gemäß den Hinweisen und entsorgen Sie sie gemäß den diesbezüglichen Bestimmungen.

Auf diese Punkte müssen Sie während der Installation des Geschirrspülers achten

• Wählen Sie einen geeigneten, sicheren und ebenen Standort für die Aufstellung des Geschirrspülers.

• Beachten Sie bei der Aufstellung, Installation und den Anschlüssen für Ihren Geschirrspüler bitte die Hinweise.

• Anschluss und Reparatur dürfen nur von einem autorisierten Serviceanbieter durchgeführt werden.

• Verwenden Sie nur Originalersatzteile mit der Maschine.

• Verbinden Sie das Gerät erst nach erfolgter Installation mit dem Stromnetz.

• Prüfen Sie, ob das hausinterne elektrische Sicherungssystem entsprechend den Bestimmungen verbunden ist.

• Alle elektrischen Anschlüsse müssen zu den auf dem Typenschild angegebenen Werten passen.

• Seien Sie besonders behutsam und achten Sie darauf, das Gerät nicht auf dem Netzkabel abzustellen.

• Benutzen Sie niemals ein Verlängerungskabel oder eine Mehrfachsteckdose für den elektrischen Anschluss des Geschirrspülers. Sorgen Sie dafür dass der Netzstecker auch nach der Installation immer frei zugänglich ist.

• Führen Sie nach der Installation des Gerätes den ersten Spülgang ohne Geschirr durch.

Der normale Gebrauch des Geschirrspülers

• Dieser Geschirrspüler ist für Haushaltszwecke geeignet; benutzen Sie ihn nicht für einen anderen Zweck. Durch den gewerblichen Einsatz des Geschirrspülers verfallen sämtliche Garantieansprüche.

• Stellen oder legen Sie keine Lasten auf die offene Tür des Geschirrspülers, weil dieser sonst kippen könnte.

• Geben Sie ausschließlich die vorgesehenen, speziell für Geschirrspüler hergestellten Mittel in das Geschirrspüler- und Klarspülerfach. Unser Unternehmen haftet nicht für jegliche Schäden, die andernfalls am Gerät auftreten könnten.

• Wasserreste im inneren des Gerätes enthalten unter Umständen Spülmittelrückstände und dürfen nicht als Trinkwasser benutzt werden.

• Verwenden Sie niemals Lösungsmittel oder chemische Reinigungsmittel, dabei besteht Explosionsgefahr.

• Prüfen Sie bitte, ob Kunststoffteile wirklich hitzebeständig sind, bevor Sie sie im Geschirrspüler spülen.

•Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen genutzt werden, sofern sie beaufsichtigt werden oder in der sicheren Benutzung des Gerätes unterwiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden, sofern diese nicht beaufsichtigt werden.

• Befüllen Sie Ihren Geschirrspüler nicht mit Gegenständen, die für das Geschirrspülen nicht geeignet sind. Achten Sie ebenfalls darauf, dass Sie keinen Geschirrkorb überladen. Andernfalls kann unsere Firma keine Haftung für irgendwelche Kratzer oder Rostschäden am inneren Rahmen aufgrund von Bewegungen des Geschirrkorbs übernehmen.

• Öffnen Sie niemals die Tür im laufenden Betrieb, dabei kann heißes Wasser austreten. Für alle Fälle stellt eine Sicherungsvorrichtung sicher, dass die Maschine stoppt,

wenn die Tür geöffnet wird.

• Lassen Sie die Tür des Geschirrspülers nicht offen stehen. Dies kann andernfalls zu Unfällen führen.

• Geben Sie Messer und andere spitze oder scharfe Gegenstände mit der scharfen Seite nach unten in den Besteckkorb.

• Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es zur Vermeidung von Gefahren vom Hersteller, seinem Serviceagenten oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden.

• Dieses Gerät darf nicht von Personen (einschließlich - Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bedient werden. Dies gilt auch für in Bezug auf das Gerät unerfahrene Personen, sofern diese nicht beaufsichtigt oder von einer verantwortlichen Person gründlich in die Bedienung des Gerätes eingewiesen wurden.

• Wenn bei der EnergySave-Option „Ja" gewählt ist, wird die Tür zum Programmende geöffnet. Schließen Sie die Tür während der ersten Minute nach Programmende nicht gewaltvoll; andernfalls kann der automatische Türmechanismus beschädigt werden. Die Tür muss zur effektiven Trocknung 30 Minuten geöffnet bleiben.(bei Modellen mit System zum automatischen Öffnen der Tür)

Warnung: Stehen Sie nach Ertönen des Signals zur Anzeige der automatischen Öffnung nicht vor der Tür.

Für die Sicherheit ihrer Kinder

• Nachdem Sie das Verpackungsmaterial des Geschirrspülers entfernt haben, müssen Sie darauf achten, dass es außerhalb der Reichweite von Kindern bleibt.

• Erlauben Sie Kinder nicht, mit dem Geschirrspüler zu spielen oder ihn einzuschalten.

• Halten Sie Reinigungsmittel und Klarspüler von Ihren Kindern fern.

• Halten Sie Kinder von der Geschirrspülmaschine fern, wenn sie offen steht, weil sich in der Maschine noch Rückstände von Reinigungssubstanzen befinden können.

• Stellen Sie sicher, dass Ihr Altgerät keine Gefahr für Kinder darstellt. Es ist schon häufiger vorgekommen, dass sich Kinder in Altgeräten eingesperrt haben. Beugen Sie dem vor, indem Sie sicherstellen, dass die Tür nicht mehr verschlossen werden kann, und schneiden Sie das Netzkabel ab.

Im Falle einer Störung

• Jegliche Störungen dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal beseitigt werden. Alle von nicht autorisiertem Servicepersonal durchgeführten Reparaturarbeiten lassen die Garantie erlöschen.

• Stellen Sie vor jeglichen Reparaturarbeiten sicher, dass das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist. Schalten Sie die Sicherung ab oder ziehen Sie den Netzstecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst, sondern greifen Sie am Stecker. Achten Sie darauf, dass der Wasserhahn zugedreht ist.

Empfehlungen

• Um Wasser und Strom zu sparen, sollten Sie hartnäckige Rückstände am Geschirr entfernen, bevor Sie das Geschirr in die Maschine stellen. Starten Sie das Gerät erst, wenn es voll beladen ist.

• Benutzen Sie das Vorspülprogramm bitte nur, wenn dies wirklich erforderlich ist.

• Stellen Sie hohle Gegenstände wie Schalen, Gläser und Töpfe so in die Maschine, dass die Öffnung nach unten zeigt.

• Es wird empfohlen, dass Sie den Geschirrspüler nicht mit anderem oder mehr als dem angegebenen Geschirr befüllen.

Für den Geschirrspüler nicht geeignete Gegenstände:

• Zigarettenasche, Kerzenwachs, Politur, Farbe, chemische Stoffe und Materialien mit Eisenlegierung;

• Gabeln, Löffel und Messer mit Handgriffen aus Holz oder Knochen bzw. aus Elfenbein oder Perlmutt, geleimte Gegenstände oder mit scheuernden, säurehaltigen oder alkalischen Chemikalien verschmutzte Gegenstände.

• Gegenstände aus nicht hitzebeständigem Kunststoff, Gegenstände mit einer Kupfer- oder Zinnbeschichtung.

• Gegenstände aus Aluminium und Silber (diese können sich verfärben oder stumpf werden).

• Bestimmte empfindliche Glastypen, Porzellan mit ornamentalen Druckmustern, da diese bereits nach dem ersten Spülen fahl werden können, Kristallglas, weil es im Lauf der Zeit stumpf wird, nicht hitzebeständiges geklebtes Besteck, Bleikristallgläser, Schneidebretter sowie mit Synthetikfasern hergestellte Produkte;

• Absorbierende Gegenstände wie Schwämme oder Küchentücher gehören nicht in einen Geschirrspüler.

Warnung: Achten Sie bitte darauf, dass Sie in Zukunft spülmaschinenfeste Produkte kaufen.

DIE INSTALLATION DES GESCHIRRSPÜLERS

Die Aufstellung des Geschirrspülers

Wenn Sie den Standort für den Geschirrspüler wählen, müssen Sie darauf achten, dass Sie dort das Geschirr problemlos be- und entladen können.

Stellen Sie den Geschirrspüler nicht an einer Stelle auf, an der die Zimmertemperatur unter 0 °C absinken kann.

Nehmen Sie die Maschine vor der Aufstellung aus der Verpackung. Beachten Sie dabei bitte die Warnhinweise auf der Verpackung

Achten Sie bei der Wahl des Standortes darauf, dass sich die Anschlüsse für Wasserzu -und -ablauf in der Nähe befinden. Beachten Sie beim Aufstellungsort der Maschine, dass die Anschlüsse nach der Durchführung nicht mehr geändert werden.

Halten Sie den Geschirrspüler nicht an der Tür oder der vorderen Platte fest, um ihn anzuheben.

Halten Sie einen bestimmten Abstand an allen Seiten der Maschine ein, damit Sie sie während der Reinigung bequem nach vorne und hinten verschieben können.

Achten Sie darauf, dass die Schläuche für Wasserzu- und -ablauf bei der Aufstellung des Geschirrspülers nicht eingeklemmt werden. Stellen Sie bitte außerdem sicher, dass die Maschine nicht auf einem Netzkabel steht.

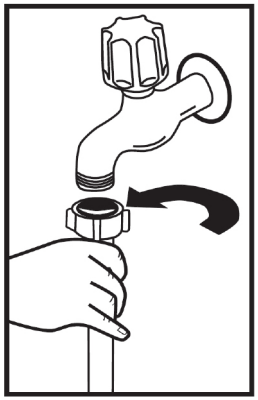
Stellen Sie die Stellfüße des Geschirrspülers so ein, dass die Maschine gerade und fest steht. Durch eine ordnungsgemäße Aufstellung des Geschirrspülers wird das problemlose Öffnen und Schließen der Tür gewährleistet.

Wenn sich die Tür des Geschirrspülers nicht richtig schließen lässt, müssen Sie prüfen, ob die Maschine stabil auf der Bodenfläche steht. Stellen Sie andernfalls die Stellfüße richtig ein und sorgen Sie für einen stabilen Stand.

Der Wasseranschluss

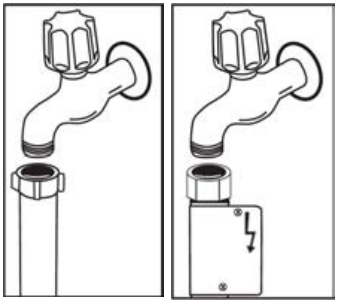
Achten Sie darauf, dass die Leitungen im Haus für die Installation eines Geschirrspülers geeignet sind. Wir empfehlen Ihnen ferner, einen Filter am Wassereinlass Ihres Hauses oder Ihrer Wohnung anzubringen, um mögliche Beschädigungen durch Verunreinigungen (wie Sand, Ton, Rost usw.), die gelegentlich in der Wasserzufuhr enthalten sein können oder in den Leitungen im Haus vorliegen, zu verhindern. Darüber hinaus beugen Sie somit Problemen wie Verfärbungen oder Ablagerungen nach dem Spülen vor**.**

Der Zufuhrschlauch

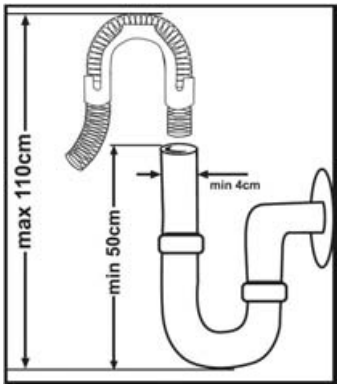


Benutzen Sie nicht den Zufuhrschlauch Ihres alten Geschirrspülers, wenn Sie diesen noch haben sollten. Benutzen Sie stattdessen den neuen, im Lieferumfang enthaltenen Zufuhrschlauch. Wenn Sie einen neuen oder einen lange nicht benutzten Zufuhrschlauch an Ihre Maschine anschließen, lassen Sie bitte erst eine Zeit lang Wasser durch den Schlauch fließen, bevor Sie ihn anschließen. Schließen Sie den Zufuhrschlauch direkt an den Wasserhahn an. Der am Hahn vorliegende Druck muss mindestens 0,3 bar und darf nicht mehr als 10 bar betragen. Wenn der Wasserdruck 0 bar übersteigt, muss ein Druckausgleichsventil dazwischen angebracht werden .

Nachdem der Schlauch angeschlossen worden ist, muss der Hahn ganz aufgedreht werden. Jetzt kann geprüft werden, ob er absolut dicht ist und nicht tropft. Zum Schutz Ihrer Maschine sollten Sie darauf achten, dass Sie immer die Wasserzufuhr schließen, wenn das Spülprogramm beendet ist.



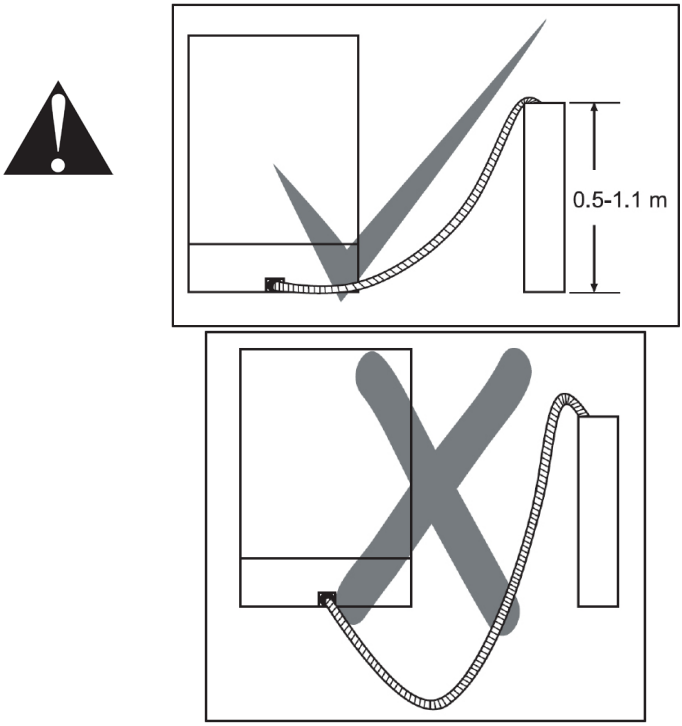
HINWEIS: Bei einigen Modellen wird ein Zwischenstück für den Aquastop verwendet. Bei Geräten mit Aquastop liegt gefährliche Spannung vor. Schneiden Sie den Schlauch nicht ab. Achten Sie darauf, dass der Schlauch nicht geknickt oder gequetscht wird.



Der Abwasserschlauch

Der Abwasserschlauch kann entweder direkt an den Wasserabfluss oder den Abfluss des Spülbeckens angeschlossen werden. Wenn ein spezielles Schenkelrohr (wenn verfügbar) verwendet wird, kann das Wasser direkt in das Spülbecken abfließen, indem das Schenkelrohr über den Rand des Spülbeckens gebogen wird. Dieser Anschluss muss in einer Höhe von mindestens 50 cm über der Bodenfläche liegen und darf nicht höher als 110 cm sein.

Warnung: Verlängern Sie den Abwasserschlauch nicht über 4 Meter, sonst kann das Schmutzwasser nicht mehr problemlos abgepumpt werden und Spülergebnis wird beeinträchtigt. In diesem Fall übernimmt der Hersteller keine Haftung.



Der elektrische Anschluss

Der geschützte Stecker Ihres Geschirrspülers muss an die Steckdose mit Schutzkontakt und der richtigen Spannung und Stromstärke angeschlossen werden. Wenn keine Erdung vorliegt, lassen Sie diese von einem qualifizierten Elektriker vornehmen. Bei Nutzung ohne Erdung übernimmt der Hersteller keine Haftung für jegliche Ausfälle.

Die Absicherung im Haus sollte bei 10 bis 16 A liegen.

Ihre Maschine ist für den Betrieb mit 220 bis 240 V ausgelegt. Falls die Netzspannung an Ihrem Ort 110 V beträgt, schließen Sie einen Transformator (110/220 V und 3000 W) zwischen. Das Netzkabel sollte während der Aufstellung nicht angeschlossen werden.

Verwenden Sie immer den mit Ihrer Maschine ummantelten Stecker.

Der Betrieb mit geringer Spannung kann die Spülleistung mindern.

Das Netzkabel des Geschirrspülers darf nur von einem befugten Kundendienstmonteur oder Elektriker ausgetauscht werden. Unsachgemäße Installationen können zu Unfällen führen.

Achten Sie aus Sicherheitsgründen immer darauf, dass Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, wenn ein Spülprogramm zu Ende ist.

Um Stromschläge zu vermeiden, dürfen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen aus der Steckdose ziehen.

Wenn Sie die Stromzufuhr Ihres Geschirrspülers unterbrechen, müssen Sie immer den Stecker selbst aus der Steckdose ziehen. Ziehen Sie niemals am Kabel.

Bevor Sie den Geschirrspüler zum ersten Mal benutzen

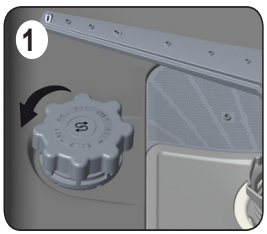
• Prüfen Sie, ob die Angaben zur Strom- und Wasserzufuhr den Werten, wie Sie auf den Installationshinweisen für den Geschirrspüler angegeben sind, entsprechen.
• Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, die sich noch im Geschirrspüler befinden.
• Stellen Sie die Wasserhärte ein.
• Füllen Sie 1 kg Salz in den Salzbehälter und geben Sie so viel Wasser hinzu, bis der Behälter mit Wasser vollständig gefüllt ist.
• Füllen Sie den Behälter für den Klarspüler. Achten Sie drauf das kein Klarspüler daneben geht, sonst kann es bei denn nächsten Spülgängen zu starker Schaumbildung kommen. Dies beeinträchtigt stark das Spülergebnis.

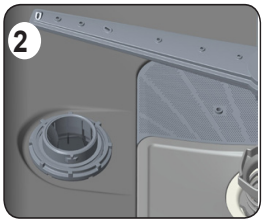
Falls Sie Ihren Geschirrspüler unter eine Küchenarbeitsplatte unterbauen möchten und hierzu ggf. die mitgelieferte Arbeitsplatte des Gerätes entfernen, muss auf der Unterseite Ihrer Küchenarbeitsplatte ein Dunstschutzstreifen angebracht werden. Dies ist nötig um Beschädigung an der Küchenarbeitsplatte
durch Dunst/Feuchtigkeit beim Trockenvorgang (mit geöffneter Tür des Gerätes) zu vermeiden.
Die Verlegung des Ablaufschlauches hat gemäß der Bedienungsanleitung des Gerätes zu erfolgen, um einen optimalen Betrieb des Gerätes zu ermöglichen.Achten Sie stets darauf, dass keine Salzrückstände nach der Befüllung des Regeneriersalzbehälters in Ihrem Geschirrspüler vorhanden sind. Deshalb muss immer unmittelbar nach jeder Salzbefüllung ein Hauptspülgang gestartet werden

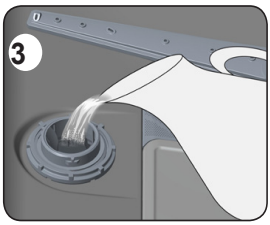
DEN GESCHIRRSPÜLER FÜR DEN GEBRAUCH VORBEREITEN

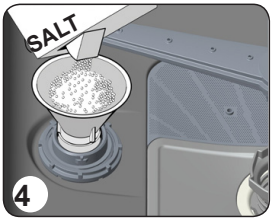
So wichtig ist es, das Wasser zu entkalken

Um ein optimales Spülergebnis zu erzielen, braucht der Geschirrspüler weiches, d. h. kalkarmes Wasser. Ansonsten können weiße Kalkrückstände auf dem Geschirr und im Innenraum zurückbleiben. Dadurch werden das Spülen und Trocknen im Geschirrspüler sowie der Glanz des Geschirrs beeinträchtigt. Wenn Wasser durch das Enthärtungssystem fließt, werden die Ionen, die die Härte verursachen, aus dem Wasser abgetrennt, so dass das Wasser die optimale Wasserhärte für das beste Spülergebnisse erhält. Je nach der Härte des zugeführten Wassers nimmt die Zahl der für die Wasserhärte verantwortlichen Ionen im Enthärtungssystem sehr schnell zu. Aus diesem Grunde muss das Enthärtungssystem regelmäßig neu befüllt werden, damit es während der nächsten Spülvorgänge die gleichen Leistungen erbringt. Deshalb wird Spezialsalz für Geschirrspüler verwendet.









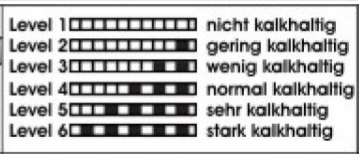
Die Befüllung mit Salz

Benutzen Sie bitte Spezialsalz, das für die Verwendung in Geschirrspülern entwickelt worden ist. Um das Spezialsalz einzufüllen, müssen Sie zunächst den unteren Geschirrkorb herausnehmen, damit Sie den Verschluss des Salzbehälters öffnen können, indem Sie den Deckel entgegengesetzt zum Uhrzeigersinn (nach links) abdrehen 1 2 Füllen Sie zunächst das Fach mit 1 kg Salz und mit Wasser 3 bis zum Überlauf-Füllstand.
Benutzen Sie, wenn möglich, einen Trichter 4 dadurch wird Ihnen das Befüllen erleichtert.Befestigen Sie den Deckel wieder und drehen Sie ihn zu. Nach ca. 20-30 Spülgängen ist dieses Salz aufgebraucht und muss nachgefühlt werden.

Wichtig:
Unmittelbar nach jeder Befüllung des Salzbehälters muss der Geschirrspüler in einem Hauptspülgang betrieben werden, um Salzrückstände im Innenraum des Gerätes zu entfernen (!Korrosionsgefahr - Verlust der Garantieansprüche!).

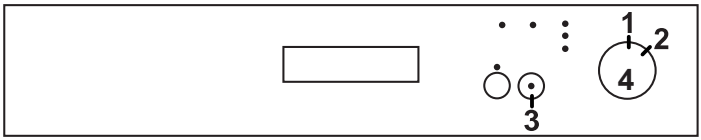
Befüllen Sie den Salzbehälter nur beim ersten Gebrauch mit Wasser!
Wenn Sie eine Tablette in den Behälter für das Reinigungssalz geben, brauchen Sie nicht das ganze Fach zu befüllen. Wir empfehlen die Verwendung von fein gemahlenem oder pulverförmigem Enthärtungssalz.
Verwenden Sie niemals Tafelsalz in Ihrem Geschirrspüler. Ansonsten kann es passieren, dass die Funktion der Enthärtung im Laufe der Zeit abnimmt. Wenn Sie den Geschirrspüler einschalten, füllt sich der Salzbehälter mit Wasser. Befüllen Sie deshalb den Salzbehälter, bevor Sie den Geschirrspüler einschalten.
Achten Sie darauf, dass keine Salzreste im Innern des Gerätes verbleiben. Starten Sie ggf. ein Kurzprogramm um Salzrest zu entfernen und damit Korrosionsschäden zu verhindern.

Der Teststreifen
Die Spülleistung Ihres Geschirrspülers hängt von der Härte Ihres Leitungswassers ab. Aus diesem Grunde ist der Geschirrspüler mit einem System zur Verminderung des Härtegrads im zugeführten Wasser ausgerüstet. Die Spülergebnisse sind nur dann optimal, wenn auch die Einstellungen für den Härtegrad richtig eingestellt wurden! Um den Härtegrad des Wassers in Ihrem Wohngebiet herauszufinden, wenden Sie sich an den
örtlichen Wasserverband oder bestimmen Sie den Härtegrad, indem Sie den Teststreifen benutzen (falls verfügbar)

Öffnen Sie den Teststreifen.	Lassen Sie 1 Minute lang Wasser durch die Leitung fließen.	Halten Sie den Teststreifen 1 Sekunde lang ins Wasser.	Schütteln Sie das Wasser vom Teststreifen, nachdem Sie ihn aus dem Wasser genommen haben.	Warten Sie 1 Minute.	Stellen Sie die Wasserhärte am Geschirrspüler gemäß dem Ergebnis ein, das Sie mithilfe des Teststreifens bestimmt haben.
					

Den Salzverbrauch einstellen

Stellen Sie die Wasserhärte an Ihrer Maschine anhand des Teststreifenergebnisses ein.



- Bringen Sie den Ein/Aus-Knopf (4) in die Aus-Position (1).
- Halten Sie die Start/Pause-Taste (3) gedrückt.
- Stellen Sie den Ein/Aus-Knopf (4) auf Position 2 ein, indem Sie ihn um 1 Schritt im Uhrzeigersinn (nach rechts) drehen.
- Halten Sie die Start/Pause-Taste (3) gedrückt, bis alle Leuchten blinken; anschließend wird die an Ihrer Maschine vordefinierte Wasserhärteanzeige angezeigt (beachten Sie zur Wasserhärte die Einstellungstabelle).
- Sie können die Einstellungen entsprechend der Einstellungstabelle für die Wasserhärte konfigurieren, indem Sie die Start/Pause-Taste (3) drücken.
- Schalten Sie die Maschine nach Auswahl der Wasserhärte aus, indem Sie den Ein/Aus-Knopf (4) in die Aus-Position (1) bringen. Die zuletzt gewählte Wasserhärteeinstellung wird gespeichert.

Warnung:Falls Sie umziehen, müssen Sie die Wasserhärte zur Erzielung einer hohen Spülleistung erneut entsprechend der Wasserhärte in Ihrer Region einstellen.

Korrektur des Salzverbrauchs
Tabelle der Wasserhärte Einstellungen

Wasserhärtegrad	Deutsche Härte (dH)	Französische Härte (dH)	Britische Härte (dH)	Wasserhärteindikator
1	0 – 5	0 – 9	0 – 6	Spülleuchte ist aktiv.
2	6 – 11	10 – 20	7 – 14	Abschlussleuchte ist aktiv.
3	12 – 17	21 – 30	15 – 21	Start/Pause-Leuchte ist aktiv.
4	18 – 22	31 – 40	22 – 28	Spülleuchte ist aktiv. Abschlussleuchte ist aktiv.
5	23 – 31	41 – 55	29 – 39	Spülleuchte ist aktiv. Start/Pause-Leuchte ist aktiv.
6.	32 – 50	56 – 90	40 – 63	Abschlussleuchte ist aktiv. Start/Pause-Leuchte ist aktiv.

Wenn die bei Ihnen vorliegende Wasserhärte über 50 DH(deutsche Härte) liegt oder Sie Brunnenwasser verwenden, sollten Sie Geräte zur Filterung oder der Wasseraufbereitung verwenden.

HINWEIS: Werkseitig ist die Härte bereits auf den Wasserhärte Stand 3 eingestellt worden.

Die Verwendung von Reinigungsmitteln

Benutzen Sie bitte ein Reinigungsmittel, das speziell für die Verwendung von Haushaltsgeschirrspülern entwickelt worden ist.

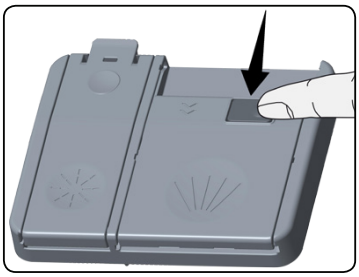
Im Einzelhandel sind Pulver, Reinigungs-Gel und Tabletten zur Reinigung erhältlich, die speziell für die Verwendung in Haushaltsgeschirrspülern entwickelt worden sind.

Vor dem Einschalten des Geschirrspülers muss das Reinigungsmittel in das Reinigungsfach eingefüllt werden. Lagern Sie die Reinigungsmittel außerhalb der Reichweite von Kindern an einem kühlen und trockenen Standort.

Füllen Sie bitte nicht mehr Reinigungsmittel als erforderlich in das Fach für den Reiniger,

sonst kann es passieren, dass das Reinigungsmittel sich nicht richtig löst.Ansonsten könnte es sowohl zu Kratzern auf Ihren Gläsern kommen als auch dazu führen, dass sich das Reinigungsmittel nur schlecht auflöst.

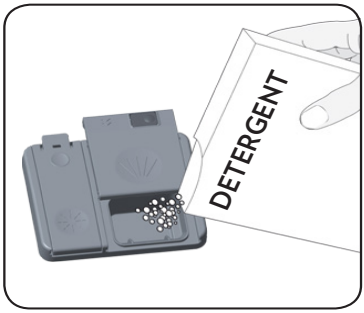
Wenn Sie weitere Informationen in Bezug auf das verwendete Reinigungsmittel benötigen, wenden Sie sich bitte direkt an die betreffenden Hersteller der Reinigungsmittel.



Das Fach für das Reinigungsmittel

Drücken Sie wie auf der Abbildung gezeigt auf die Lasche, um das Fach für das Reinigungsmittel zu öffnen. 1 Im Fach für das Reinigungsmittel befinden sich Striche für die Befüllung. Es ist möglich, die richtige Menge an Reinigungsmittel mithilfe dieser Striche zu bestimmen. In das Fach können insgesamt 40 cm^3 an Reinigungsmittel eingefüllt werden.

Öffnen Sie die Verpackung des Geschirrspülmittels und befüllen Sie das größere Fach b mit 25 cm^3 an Reiniger, wenn Ihr Geschirr stark und mit 15 cm^3, wenn es normal verschmutzt ist.2 Wenn Ihr Geschirr



schon seit längerer Zeit nicht abgewaschen worden ist, wenn sich angetrocknete Speisereste darauf befinden und Sie den Geschirrspüler sehr voll beladen haben, befüllen Sie das Vorspülfach a mit 5 cm^3 an Reinigungsmittel. Schalten Sie jetzt die Maschine ein.

Möglicherweise müssen Sie noch mehr Reinigungsmittel in Ihren Geschirrspüler füllen. Dies hängt vom Maß der Verschmutzung und von der Wasserhärte in Ihrem Gebiet ab.

Kombinierte Reinigungsmittel

Die Hersteller von Reinigungsmitteln stellen ebenfalls kombinierte Geschirrspülmittel her, die Namen wie z. B. 2 in 1, 3 in 1 oder 5 in 1 tragen.

Die 2-in-1-Geschirrspülmittel enthalten außer einem Reinigungsmittel auch Salz oder einen Klarspüler. Wenn Sie 2-in-1-Geschirrspülmittel verwenden, müssen Sie auf jeden Fall die Hinweise für die Reinigungstablette beachten.

Andere Reinigungstabletten enthalten nicht nur ein Geschirrspülmittel, sondern auch einen Klarspüler und Reinigungssalz sowie weitere Eigenschaften.

Gebrauchsbedingungen ausreichende Ergebnisse. Solche Reinigungsmittel enthalten den Klarspüler und/oder das Salz in festgelegten Mengen.

An diese Dinge sollten Sie bei der Verwendung dieser Produkte denken:

• Lesen Sie sich immer die Angaben auf der Verpackung des Produkts, das Sie verwenden möchten, durch, um zu kontrollieren, ob es sich dabei um ein kombiniertes Mittel handelt oder nicht.

• Prüfen Sie, ob das Geschirrspülmittel für die Härte des verwendeten Wassers geeignet ist.
• Beachten Sie die Hinweise auf der Verpackung, wenn Sie solche Produkte verwenden.
• Wenn solche Geschirrspülmittel in der Form von Tabletten angeboten werden, legen Sie sie bitte niemals in den Innenbereich oder den Besteckkorb des Geschirrspülers. Legen Sie die Tabletten immer in das Fach für Reinigungsmittel.
• Sie erbringen bei einer bestimmten Verwendungsart gute Leistungen. Wenn Sie diese Art von Geschirrspülmitteln verwenden, müssen Sie sich an den betreffenden Hersteller wenden, um weitere Informationen zu den Verwendungsbedingungen zu erhalten.
• Wenn die Bedingungen für die Verwendung dieser Produkte und die Maschineneinstellungen richtig sind, können sich auf diese Weise Einsparungen beim Verbrauch von Salz und/oder dem Klarspüler erzielen lassen.
• Wenden Sie sich bitte an den Hersteller des Reinigungsmittels, wenn Sie keine guten Spülergebnisse erzielen (wenn Kalkrückstände auf dem Geschirr zurückbleiben und es nicht trocken wird), nachdem Sie 2-in-1- oder 3-in-1-Reinigungsmittel verwendet haben. Zu dem Garantieumfang für den Geschirrspüler gehören keine Ansprüche aufgrund der Verwendung dieser Arten von Reinigungsmitteln.

Empfohlene Verwendung: Wenn Sie mit der Verwendung kombinierter Reinigungsmittel bessere Spülergebnisse erzielen wollen, müssen Sie Salz und Klarspüler in Ihren Geschirrspüler einfüllen und den Stand der Wasserhärte auf den niedrigsten Stand (1) einstellen.

Das Auflösungsverhalten von Spülmitteln in Tablettenform („Tabs“) verschiedener Hersteller hängt gewöhnlich von Temperatur und Zeit ab. Daher raten wir davon ab, solche Spülmittel mit Kurzprogrammen zu verwenden. Bei solchen Programmen sollten Sie besser Spülmittel in Pulverform einsetzen.

Warnung: Wenn irgendwelche Probleme bei der Verwendung dieser Geschirrspülmittel entstehen sollten, die Sie vorher nicht gehabt haben, sollten Sie sich direkt an den Hersteller des Reinigungsmittels wenden.

Wenn Sie keine kombinierten Reinigungsmittel mehr verwenden wollen

• Füllen Sie den Behälter für das Salz und den Klarspüler.
• Stellen Sie die Wasserhärte auf den höchsten Stand (6) und lassen Sie den Geschirrspüler ohne Beladung spülen.
• Passen Sie den Stand der Wasserhärte an.
• Wählen Sie den geeigneten Stand für den Klarspüler.

4.11. Klarspüler einfüllen und einstellen

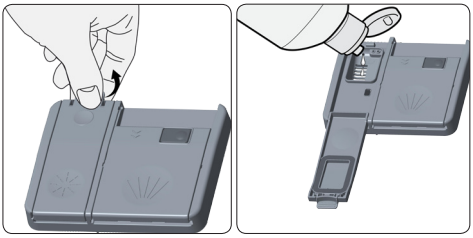
Öffnen Sie zum Aufüllen von Klarspüler den Deckel des Klarspülerbehälters. Füllen Sie den Behälter bis zur MAX-Markierung mit Klarspüler und schließen Sie den Deckel wieder. Achten Sie darauf, den Klarspülerbehälter nicht zu überfüllen, wischen Sie verschütteten Klarspüler auf.

Ändern Sie die Klarspülerstufe anhand der nachstehenden Schritte, bevor Sie die Maschine einschalten:

- Drehen Sie den Knopf in die „Aus“-Position.
- Halten Sie die „Start/Pause“-Taste gedrückt.
- Drehen Sie den Knopf eine Stufe gegen den Uhrzeigersinn.
- Halten Sie die „Start/Pause“-Taste gedrückt, bis die LEDs zweimal blinken.
- Die Maschine zeigt die aktuelle Einstellung an.
- Stellen Sie die Stufe ein, indem Sie die „Start/Pause“-Taste drücken.
- Drehen Sie den Knopf zum Speichern der Einstellung in die „Aus“-Position.

Die Werkseinstellunge ist „4“.

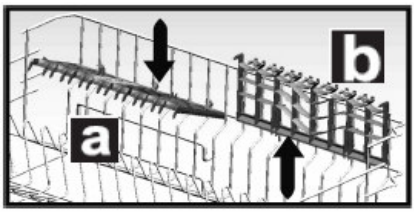
Erhöhen Sie die Stufe, falls das Geschirr nicht richtig getrocknet wird oder fleckig ist. Verringern Sie die Stufe, falls sich blaue Flecken am Geschirr bilden.



Stufe	Aufhellerdosis	Anzeige
1	Kein Klarspüler wurde ausgegeben	Spül-LED leuchtet.
2	1 Dosis ausgegeben	Ende-LED leuchtet.
3	2 Dosen ausgegeben	Start/Pause-LED leuchtet.
4	3 Dosen ausgegeben	Spül- und Ende-LED leuchten.
5	4 Dosen ausgegeben	Spül- und Start/Pause-LED leuchten.

DEN GESCHIRRSPÜLER BELADEN

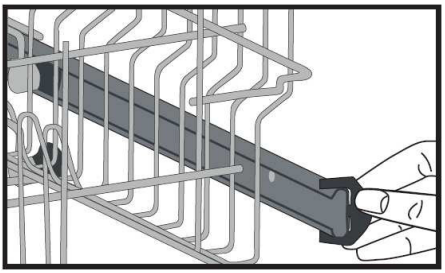
Wenn Sie das Geschirr richtig in den Geschirrspüler stellen, verwenden Sie das Gerät in Hinsicht auf den Stromverbrauch sowie die Spül- und Trocknungsleistung auf optimale Weise. Ihnen stehen zwei Geschirrkörbe zur Verfügung, in die Sie Ihr Geschirr stellen können. Der untere Geschirrkorb empfiehlt sich für runde und tiefe Produkte wie Töpfe mit langen Stielen, Topfdeckel, (Salat-)Teller und Bestecke.
Der obere Geschirrkorb ist für Tee- und Kaffeegeschirr, Kuchenteller, Salatschalen, Becher und Gläser entwickelt worden. Wenn Sie Gläser und Weinkelche in den Geschirrkorb stellen, müssen Sie darauf achten, dass Sie gegen den Korbrand, einen Bügel oder die Glashalter lehnen und nicht an anderes Geschirr stoßen. Stellen Sie lange Gläser nicht gegeneinander, weil sie ansonsten nicht stabil stehen können, dann kann es zu Schäden an den Gläsern kommen. Dadurch kann es zu Beschädigungen kommen.
Es empfiehlt sich außerdem, die dünnen schmalen Gegenstände in den mittleren Bereich der Geschirrkörbe zu stellen.
Sie können ein paar Löffel zwischen die anderen Bestecke stellen, damit diese nicht aneinander hängen bleiben. Um das beste Spülergebnis zu erzielen, wird empfohlen, das Gitter für Bestecke zu verwenden.
Um möglichen Verletzungen vorzubeugen, sollten Sie Besteck mit langen Griffen und scharfen Spitzen wie Gabeln, Brotmesser usw. so laden, dass die Spitze nach unten zeigt oder sie waagerecht in den Geschirrkörben liegen.
Warnung: Stellen Sie Geschirr und Besteck so in den Geschirrspüler, dass der obere und der untere Sprüharm nicht am Drehen gehindert werden.

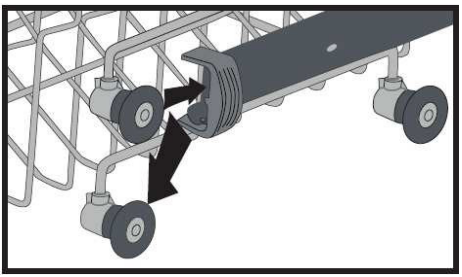


Das Klappgestell
Im oberen Korb befinden sich Klappbügel zum optimalen beladen mit Geschirr.
Bei hochgeklapptem Bügel finden Sie Platz für z.B. lange Gläser b. In der anderen Position bietet dieses Gestell zusätzlichen Platz für Tassen ode ähnliches a.

Die Höheneinstellung für den oberen Geschirrkorb

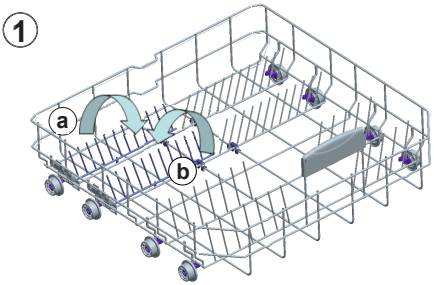
Wenn sich der Oberkorb in der oberen Führungsposition befindet,können im unteren Korb größere Gegenstände geladen werden!Verwenden Sie für den oberen Korb die untere Führung, dann können Sie oben größere Gegenstände einräumen.
Benutzen Sie die Rollen, um die Höhe des oberen Geschirrkorbs einzustellen. Öffnen Sie die Halterung des Geschirrkorbs am rückwärtigen Teil der Laufschiene für den oberen Geschirrkorb, indem Sie sie zur Seite drehen und den Korb herausnehmen. Ändern Sie den Stand der Rollen, setzen Sie den Geschirrkorb wieder in der Schiene ein und Führen Sie den Korb dann in die andere Rollenposition ein.

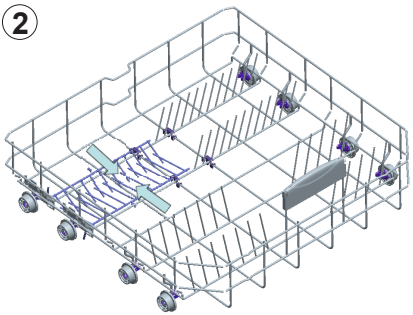




Der untere Geschirrkorb

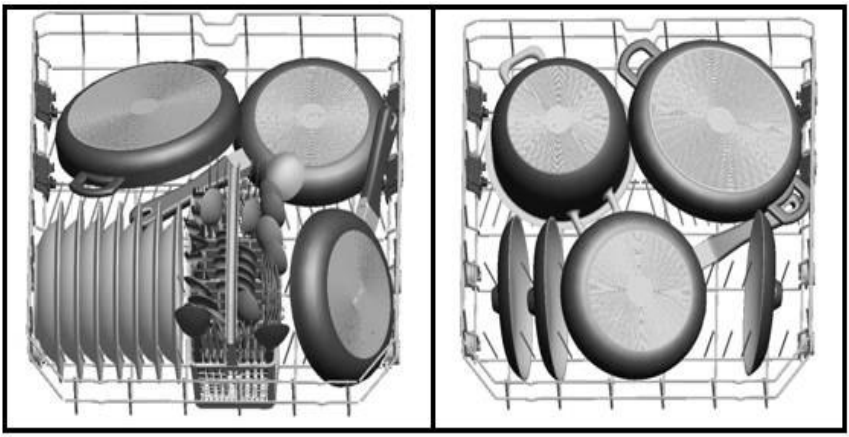
Die einklappbaren Bügel
Die einklappbaren Bügel bestehen aus zwei Teilen, die sich im unteren Geschirrkorb des Geschirrspülers befinden. Sie dienen dazu, dass Sie große Gegenstände wie Töpfe, Pfannen usw. einfacher laden können. Wenn Sie wollen, können Sie jeden Bügel einzeln umlegen. Sie können aber auch alle Bügel gleichzeitig einklappen, um mehr Platz zu erhalten. Sie benutzen die Geschirrbügel, indem Sie sie nach oben klappen oder legen.



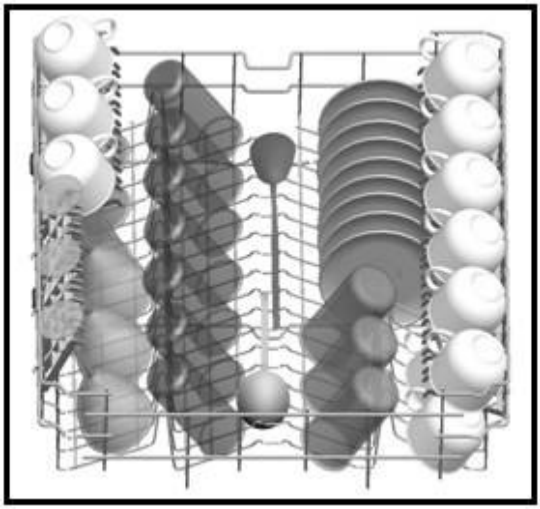


Andere Möglichkeiten zum Beladen des Geschirrkorbs

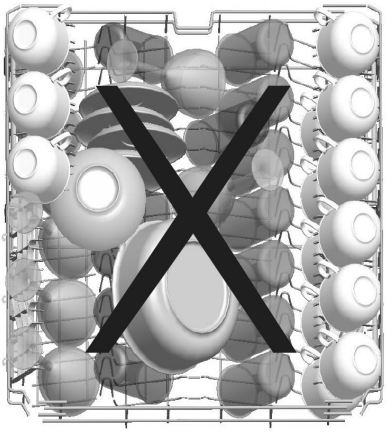
Unterer Geschirrkorb

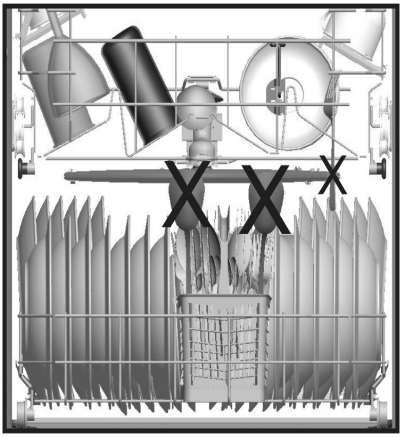


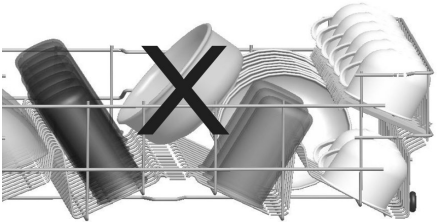
Oberer Geschirrkorb

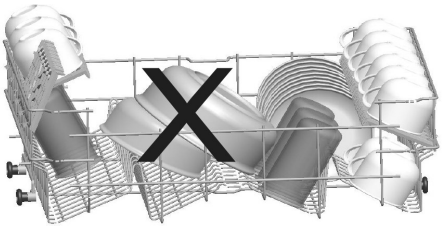


Falsche Beladung









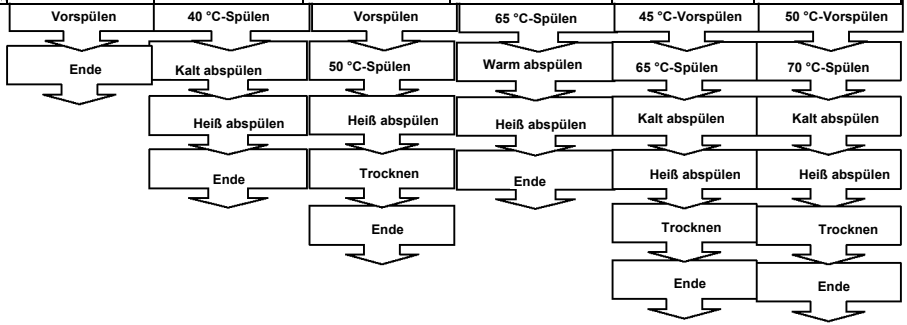
Wichtiger Hinweis für Testlabore

Für weitere Informationen zu Leistungstests schreiben Sie bitte an folgende E-Mail-Adresse: "dishwasher@standardtest.info" . Schreiben Sie uns in Ihrer E-Mail bitte den Modelnamen und die Seriennummer (20 Ziffern), die Sie auf der Gerätetür finden können."

DIE BESCHREIBUNG DER PROGRAMME

Programmoptionen

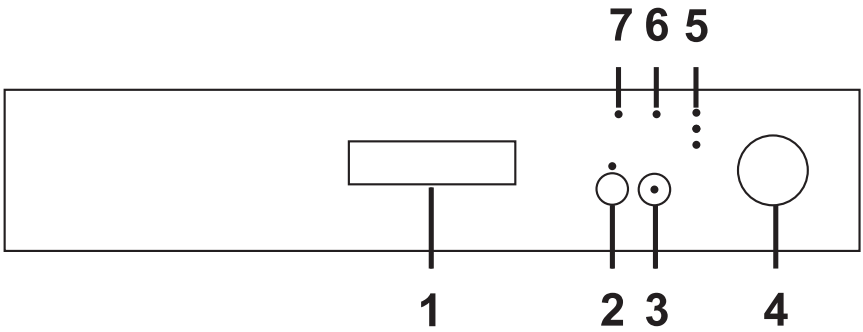
Programmnamer	**Vorspülen**	**Schnell**	**Eco**	**Super 50' 65°C**	**Intensiv**	**Hygiene**
Programmnamen und Temperatur	-	40 °C	50 °C	65 °C	65 °C	70 °C
Art der Verschmutzung	Vorspülen zum Abspülen und Lösen von Resten, vollständige Beladung abwarten, dann ein Programm wähen	Kaffee, Milch, Tee, Fleisch, Gemüse, noch recht frisch	Kaffee, Milch, Tee, Fleisch, Gemüse, noch recht frisch	Suppen, Saucen, Nudeln, Eier, Reis, Kartoffeln, Ofengerichte, frittierte Speisen	Suppen, Saucen, Nudeln, Eier, Reis, Kartoffeln, Ofengerichte, frittierte Speisen	Stark verschmutztes Geschirr mit angetrockneten Speiseresten oder Geschirr, das besonders hygienisch gereinigt werden muss.
Verschmutzungsgrad	-	Gering	Mittel	Mittel	Hoch	Hoch
Spülmittelmenge B: 25 cm^3/15 cm^3 A: 5 cm^3	-	B	A+B	A+B	A+B	A+B



Programmdauer (Min.)	15	30	165	50	117	127
Stromverbrauch (kW-Stunden)	0,02	0,90	0,90	1,35	1,61	1,8
Wasserverbrauch (Liter)	4,5	12,4	12,0	12,7	17,2	16,5

Warnung: Kurzprogramme arbeiten ohne Trocknungsphase.
Die obigen Werte wurden unter Einhaltung der zutreffenden Normen unter Laborbedingungen ermittelt. Diese Werte können je nach Einsatz- und Umgebungsbedingungen des Gerätes (Netzspannung, Wasserdruck, Wassertemperatur und Umgebungstemperatur) abweichen.

Programm wählen und Maschine bedienen



1. Türgriff
Der Türgriff dient dem Öffnen/Schließen der Gerätetür.

2. Verzögerungs- und Halbe-Beladung-Taste
Mit der Verzögerungsfunktion Ihrer Maschine können Sie den Programmstart durch Betätigung der Verzögerungstaste um 3, 6 oder 9 Stunden verzögern.
Bei Betätigung der Verzögerungstaste leuchtet die 3-h-Spülleuchte. Wenn Sie die Verzögerungstaste erneut drücken, können Sie auf 6 bzw. 9 Stunden umschalten. Wenn Sie die Taste nach Aufleuchten der 9-h-Leuchte erneut drücken, wird die Verzögerungsfunktion abgebrochen.
Durch Auswahl der Verzögerungszeit und Betätigung der Start/Pause-Taste aktivieren Sie die Verzögerungsfunktion. In diesem Moment startet der Countdown. Wenn Sie nach Aktivierung Änderungen an der Verzögerungszeit vornehmen möchten, können Sie mit der Taste 2 eine neue Zeit einstellen, indem Sie die Start/Pause-Taste drücken. Drücken Sie zum Aktivieren noch einmal die Start/Pause-Taste.
Sobald die Verzögerungszeit abgelaufen ist, erlischt die Verzögerungsleuchte und das ausgewählte Programm startet.
Wenn Sie die Verzögerungstaste drücken, während die 9-h-Verzögerungsleuchte leuchtet, erlischt die Verzögerungsleuchte. Wenn Sie die Start/Pause-Taste drücken, während die Verzögerungsleuchten aus sind, startet das von Ihnen gewählte Programm ohne Verzögerung.
Wenn Sie den Programmauswahlknopf nach Aktivierung der Verzögerungszeit und dem Programmstart auf die Aus-Position einstellen, wird die Verzögerungsfunktion abgebrochen.
Wenn Sie die Taste 2 3 Sekunden lang gedrückt halten, wird die Halbe-Beladung-Funktion aktiviert und die Halbe-Beladung-LED leuchtet auf.
Halten Sie die Taste 2 zum Abbrechen der Halbe-Beladung-Funktion 3 Sekunden gedrückt. Die Halbe-Beladung-LED erlischt.
Dank der Halbe-Beladung-Funktion Ihres Gerätes können Sie die Dauer des gewählten Programmes verkürzen und den Energie- und Wasserverbrauch verringern (siehe Programmliste auf Seite 24).

Hinweis: Falls Sie eine Zusatzfunktion (bspw. Verzögerung oder halbe Beladung) im zuletzt verwendeten Spülprogramm ausgewählt haben und die Stromversorgung der Maschine kurzfristig unterbrochen wird, ist diese von Ihnen gewählte Funktion beim nächsten Spülprogramm nicht länger aktiv. Wenn Sie die Funktion im neu gewählten Programm nutzen möchten, können Sie sie erneut auswählen.

3. Start/Pause-Taste
Mit der Start/Pause-Taste starten Sie das per Programmauswahlknopf gewählte Programm; die Spülanzeige leuchtet auf. Nach dem Programmstart erlischt die Start/Pause-Leuchte.
Sie können die Start/Pause-Taste drücken, wenn Sie das Programm stoppen möchten. In diesem Fall beginnt die Start/Pause-Taste zu blinken. Sie können das Programm durch erneutes Drücken der Start/Pause-Taste fortsetzen.

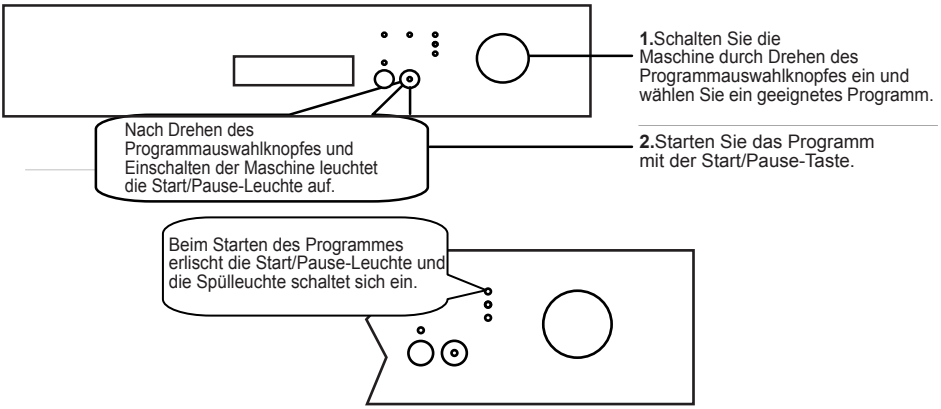
4. Ein/Aus-Programmauswahlknopf
In der Aus-Position wird die Stromversorgung der Maschine unterbrochen. In anderen Positionen wird die Maschine mit Strom versorgt und auf das jeweilige Programm eingestellt.

5.Programmüberwachungsleuchten
Über die Programmleuchten am Bedienfeld können Sie verfolgen, bei welchem Spülschritt Ihre Maschine gerade angekommen ist.
Spülen
Trocknen
Ende

6. Kein-Salz-Warnanzeige
Die Kein-Salz-Warnanzeige am Display informiert Sie darüber, ob sich noch genügend Wasserenthärtungssalz in der Maschine befindet. Füllen Sie den Salzbehälter auf, wenn die Kein-Salz-Warnanzeige leuchtet.

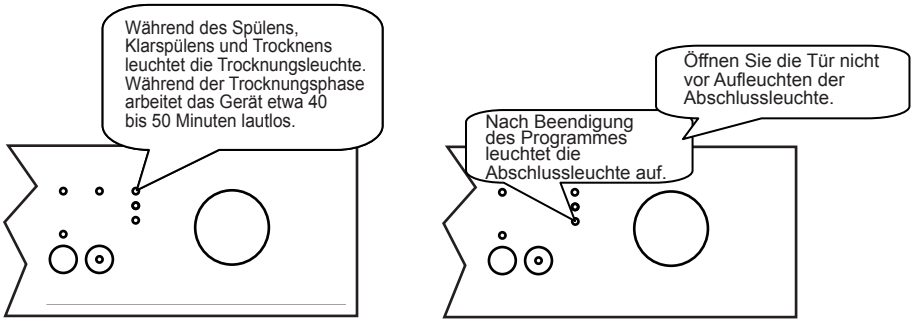
7. Kein-Klarspüler-Warnanzeige
Die Kein-Klarspüler-Warnanzeige am Display informiert Sie darüber, ob sich noch genügend Klarspüler in der Maschine befindet. Füllen Sie den Klarspülbehälter auf, wenn die Kein-Klarspüler-Warnanzeige leuchtet.

Gerät bedienen



Programm überwachen

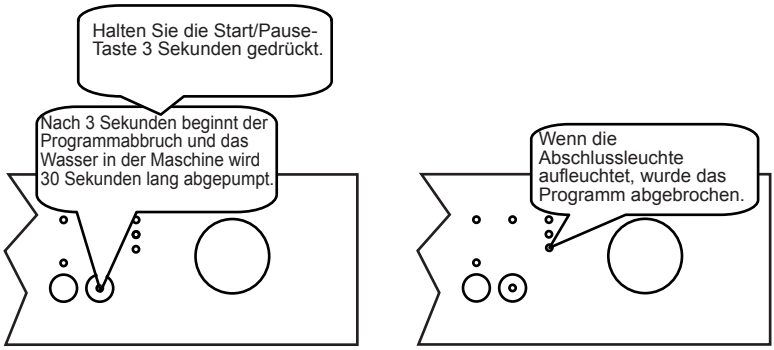
Über die Programmleuchten am Bedienfeld können Sie verfolgen, bei welchem Spülschritt Ihre Maschine gerade angekommen ist.



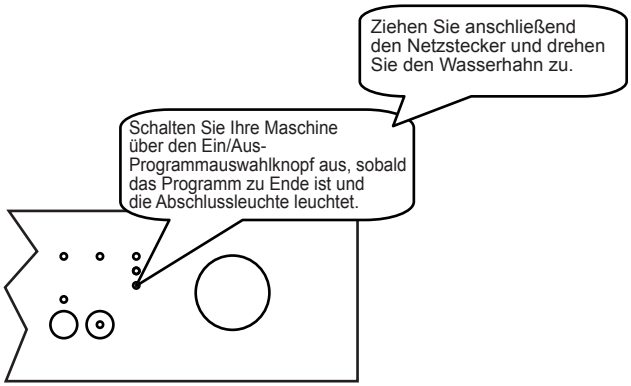
Programm ändern

Wenn Sie ein Programm im laufenden Betrieb ändern möchten:

Programm abbrechen
Wenn Sie ein Programm im laufenden Betrieb abbrechen möchten:



Maschine ausschalten



Hinweis: Zur Beschleunigung der Trocknung können Sie die Gerätetür einige Minuten nach Abschluss des Programmes und Aufleuchten der Abschlussleuchte einen Spalt weit öffnen.

Hinweis: Das Spülprogramm setzt nach Schließen der Gerätetür oder nach Wiederherstellung der Stromversorgung an der Stelle fort, an der es durch Öffnen der Tür oder einen Stromausfall unterbrochen wurde.

Hinweis: Falls während der Trocknung die Stromversorgung unterbrochen oder die Tür geöffnet wird, wird das Programm beendet. Die Maschine ist für die Auswahl eines neuen Programmes bereit.

PFLEGE UND REINIGUNG

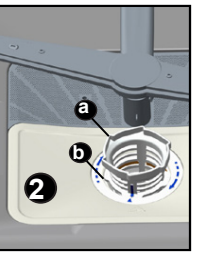
Wenn der Geschirrspüler regelmäßig gereinigt wird, kann die Lebensdauer des Geschirrspülers erheblich verlängert werden.
Öl und Kalk können sich im Spülbereich des Geschirrspülers absetzen. Wenn es zu solchen Ablagerungen kommt, gehen Sie wie folgt vor:

- Füllen Sie das Fach für das Reinigungsmittel, ohne dass sich Geschirr in der Maschine befindet, wählen Sie ein Programm mit einer hohen Temperatur und schalten Sie den Geschirrspüler ein. Wenn dies noch nicht zum gewünschten Ergebnis führen sollte, verwenden Sie bitte die hierfür angebotenen und erhältlichen Spezialreiniger (von Herstellern für Reinigungsmittel speziell entwickelte Reiniger).

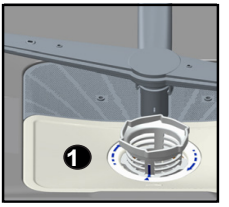
Die Dichtungen an der Tür des Geschirrspülers reinigen
- Um die zurückgebliebenen Rückstände an den Dichtungen der Tür zu entfernen, wischen Sie die Dichtungen am besten regelmäßig mit einem feuchten Tuch ab.

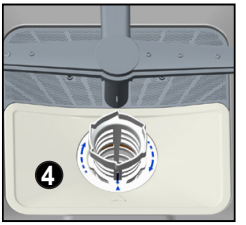
Den Geschirrspüler reinigen
Reinigen Sie die Filter und Sprüharme mindestens einmal in der Woche.
Unterbrechen Sie die Stromzufuhr und schließen Sie den Wasserhahn, bevor Sie mit der Reinigung anfangen.
Verwenden Sie zur Reinigung des Geschirrspülers keine harten Gegenstände. Wischen Sie den Geschirrspüler mit feinem Reinigungsmaterial und einem feuchten Tuch ab.

Filter
Prüfen Sie, ob sich irgendwelche Essensreste in den groben und feinen Filtern angesammelt haben.
Wenn hier Essensreste zurückgeblieben sein sollten, nehmen Sie die Filter heraus und reinigen Sie sie gründlich unter dem Wasserhahn.
a. das Mikrofilter
b. das Grobfilter
c. das Metall-/Kunststofffilter
Um die Filterkombination



herauszunehmen und zu reinigen, müssen Sie sie entgegengesetzt zum Uhrzeigersinn (nach links) drehen und dann herausnehmen.1
Ziehen Sie den Metall-/Kunststofffilter heraus. 3 Nehmen Sie nun den Grobfilter aus dem Mikrofilter.2 Spülen Sie es mit reichlich Wasser unter dem Wasserhahn. Setzen Sie den Metall-/Kunststofffilter wieder ein.
Setzen Sie den Grob und den Feinfilter in umgekehrter Reihenfolge wieder ein und drehen Sie den Grobfilter im Uhrzeigersinn, bis die Markierungen sich gegenüber stehen an. Der Filter ist wieder richtig befestigt, wenn der Pfeil auf dem Feinfilter an der anderen Seite ist. 4



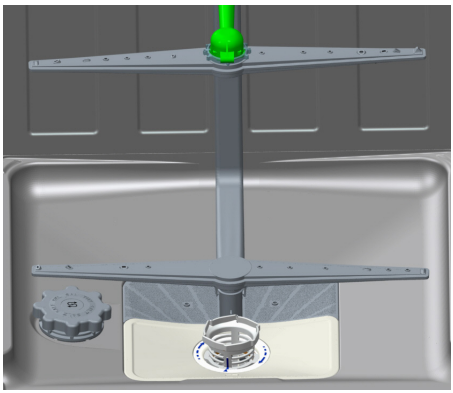


• Benutzen Sie bitte den Geschirrspüler niemals ohne einen Filter.

• Eine unsachgemäße Befestigung des Filters beeinträchtigt die Spülleistung. Sollte durch falsche Installation des Filter Schmutz in das Reinigungssytem des Gerätes gelangen und dadurch das Spülergebnis beeinträchtigt werden, unterliegt dies nicht der Herstellergarantie!
• Saubere Filter sind für den richtigen Betrieb des Geschirrspülers von großer Bedeutung.

Die Sprüharme

Prüfen Sie, ob die Öffnungen der oberen und unteren Sprüharme nicht verstopft sind. Wenn hier irgendwelche Verunreinigungen vorliegen sollten, entfernen Sie bitte die Sprüharme und reinigen Sie sie mit fließendem Wasser.Sie können den unteren Sprüharm abnehmen,indem Sie ihn nach oben ziehen. Um den oberen Sprüharm abzunehmen, müssen Sie die Mutter des oberen Sprüharms nach links drehen. Achten Sie bitte darauf, dass Sie die Mutter fest genug anziehen, wenn Sie den oberen Sprüharm wieder befestigen.



Der Schlauchfilter

Mithilfe des Schlauchfilters am Einlass wird Wasser gefiltert, um mögliche Beschädigungen durch Verunreinigungen (wie Sand, Ton, Rost usw.), die gelegentlich in der Wasserzufuhr enthalten sein können oder in den Leitungen im Haus vorliegen, zu verhindern. Darüber hinaus beugen Sie somit Problemen wie Verfärbungen oder Ablagerungen nach dem Spülen vor. Prüfen Sie den Filter und den Schlauch in regelmäßigen Abständen und reinigen Sie die Einzelteile wenn nötig. Um den Filter zu reinigen, müssen Sie zuerst den Wasserhahn schließen und anschließend den Schlauch abnehmen. Nachdem Sie den Filter vom Schlauch genommen haben, können Sie ihn unter dem Wasserhahn reinigen. Setzen Sie den gereinigten Filter wieder an seiner Stelle an der Schlauchinnenseite ein. Befestigen Sie den Schlauch wieder

FEHLERCODES UND VORGEHENSWEISE IM FALLE EINER STÖRUNG

Fehlercode			Fehlerbeschreibung	Abhilfemaßnahme
Spülen	Ende	Start/ Pause		
			Unzureichender Wasserzulauf	• Überzeugen Sie sich davon, dass der Wasserzulauf komplett geöffnet ist und das Wasser nicht abgestellt wurde. • Schließen Sie den Wasserzulauf, trennen Sie den Wasserzulaufschlauch von der Armatur und reinigen Sie den Filter am Verbindungsstück des Schlauches. • Starten Sie die Maschine neu; wenden Sie sich bitte an den Kundendienst, falls der Fehler erneut auftreten sollte.
			Fehler: Wasser läuft ständig in das Gerät	• Schließen Sie den Wasserzulauf. • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
			Das Wasser wird nicht aus dem Gerät abgepumpt.	• Der Wasserablaufschlauch ist verstopft. • Die Filter Ihrer Maschine sind möglicherweise verstopft. • Schalten Sie die Maschine aus und brechen Sie das Programm ab. • Falls sich der Fehler wiederholen sollte, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.
			Die vorgesehene Wassertemperatur konnte nicht erreicht werden; Fehler der Heizvorrichtung oder des Temperatursensors	• Wenden Sie sich an den Kundendienst.
			Alarm gegen Überlauf ist aktiv.	• Schalten Sie die Maschine aus, schließen Sie den Wasserzulauf. • Wenden Sie sich an den Kundendienst.
			Fehler in der Elektronik	• Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Wenn eine der Programmanzeigen aufleuchtet und die Start/Pause-Lampe ist abwechselnd an und aus

Die Tür des Geschirrspülers ist offen. Schließen Sie die Tür.

Wenn das Programm nicht aktiviert wird

• Prüfen Sie, ob der Stecker richtig angeschlossen ist.
• Überzeugen Sie sich davon, dass der Wasserhahn geöffnet worden ist.
• Überzeugen Sie sich davon, dass Sie die Tür des Geschirrspülers geschlossen haben.
• Überzeugen Sie sich davon, dass Sie den Geschirrspüler ein-/ausgeschaltet haben, indem Sie auf die Ein/Aus-Taste drücken.
• Überzeugen Sie sich davon, dass der Filter am Wassereinlass und die Gerätefilter nicht verstopft sind.

Wenn die Kontrollleuchten nach einem Spülvorgang nicht erlöschen

Die *Ein/Aus-Taste* ist bereits edrückt worden und das Gerät wurde bereits ausgeschaltet.

Wenn Rückstände des Geschirrspülmittels im Spülfach zurückbleiben

Das Reinigungsmittel ist eingefüllt worden, während das Fach für das Geschirrspülmittel feucht war.

Wenn am Ende eines Programms noch Wasser im Geschirrspüler ist

• Der Abwasserschlauch ist verstopft oder verklemmt.
• Die Filter sind verstopft.
• Das Programm ist noch nicht beendet.

Wenn der Geschirrspüler während eines Spülvorgangs hält

• Der Strom ist ausgefallen.
• Es ist eine Störung am Wassereinlass aufgetreten.
• Es wurde die Start/Pause Taste gedrückt**.**

Wenn während des Spülvorgangs schüttelnde und klopfende Geräusche zu hören sind

• Das Geschirr ist nicht richtig eingeladen worden.
• Der Sprüharm stößt gegen das Geschirr.

Wenn Essensreste auf dem Geschirr zurückbleiben

• Das Geschirr ist falsch in den Geschirrspüler geräumt worden, sodass das Spülwasser nicht zu dem betreffenden Geschirr gelangen konnte.
• Der Geschirrkorb ist überladen worden.
• Einige Geschirrteile stehen zu dicht beieinander.
• Es ist eine sehr kleine Menge an Reinigungsmittel eingefüllt worden.
• Es ist ein ungeeignetes Spülprogramm mit zu schwacher Leistung ausgewählt worden.
• Der Sprüharm ist mit Essensresten verstopft.
• Die Filter sind verstopft.
• Die Filter sind nicht richtig eingesetzt worden.
• Die Abwasserpumpe ist verstopft.
• Prüfen Sie die Freigängigkeit der Sprüharme!

Wenn sich weiße Flecken auf dem Geschirr befinden

• Es ist eine sehr kleine Menge an Reinigungsmittel verwendet worden.
• Die Dosierung für den Klarspüler steht zu äußerst niedrig.
• Es ist trotz der hohen Wasserhärte kein Spezialsalz verwendet worden.
• Das System zur Wasserenthärtung steht auf einem zu äußerst niedrigen Stand.
• Der Verschlussdeckel für den Salzbehälter ist nicht richtig geschlossen worden.
• Es ist ein Reinigungsmittel ohne Phosphate verwendet worden. Verwenden Sie bitte ein phosphathaltiges Geschirrspülmittel.

Wenn das Geschirr nicht richtig trocken geworden ist

• Es ist ein Programm ohne Trocknungsvorgang ausgewählt worden.
• Die Dosierung für den Klarspüler ist zu niedrig eingestellt worden.
• Das Geschirr ist zu früh ausgeladen worden.

Wenn sich Rostflecken auf dem Geschirr befinden

• Die Qualität des gewaschenen Edelstahls ist nicht ausreichend.
• Der Salzanteil im Spülwasser ist sehr hoch.
• Der Verschlussdeckel für den Salzbehälter ist nicht richtig geschlossen worden.
• Während der Befüllung mit Salz sind zu viele Salzkörner in die Seitenteile und den Innenraum des Geschirrspülers gelangt.

Wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten befugten Kundendienstmonteur, wenn das Problem auch

PRAKTISCHE UND NÜTZLICHE HINWEISE

1. Wenn Sie den Geschirrspüler nicht benutzen:

• Ziehen Sie den Netzstecker des Geschirrspülers aus der Steckdose und schließen Sie dann den Wasserhahn.
• Lassen Sie die Tür ein wenig offen, damit keine unangenehmen Gerüche entstehen.
• Halten Sie das Innere des Geschirrspülers sauber.

2. So vermeiden Sie Tröpfchenbildung

• Waschen Sie das Geschirr mit dem Intensivprogramm.
• Nehmen Sie alle Metallbehälter aus dem Geschirrspüler.
• Fügen Sie kein Reinigungsmittel hinzu.

3. Wenn Sie das Geschirr richtig in den Geschirrspüler stellen, verwenden Sie das Gerät in Hinsicht auf den Stromverbrauch sowie die Spül- und Trocknungsleistung auf optimale Weise.

4. Entfernen Sie größere Essensreste vom Geschirr, bevor Sie es in den Geschirrspüler stellen.

5. Schalten Sie den Geschirrspüler nur ein, wenn er vollständig beladen ist.

6. Benutzen Sie das Vorspülprogramm nur, wenn dies erforderlich ist.

7. Berücksichtigen Sie bitte die Programminformationen und die Tabellen mit dem Durchschnittsverbrauch, wenn Sie ein Programm auswählen.

8. Da im Geschirrspüler hohe Temperaturen entstehen, sollte er nicht neben einem Kühlschrank aufgestellt werden.

9.Falls das Gerät an einer Stelle aufgestellt ist, an der Frostgefahr besteht, müssen Sie das in der Maschine verbliebene Wasser komplett ablassen. Drehen Sie den Wasserzulauf ab, trennen Sie den Wassereinlaufschlauch vom Anschluss und lassen Sie das Wasser aus dem Inneren des Gerätes abfließen.

PRODUKTDATENBLATT (Spect)

Markenname des Herstellers	**ATLANTIC**
Modellbezeichnung des Herstellers	**ATL DW 40 IN**
Kapazität des Geschirrspülers	**12**
Energieeffizienzklasse	**A++**
Jährlicher Energieverbrauch in kWh (AE_C) (280 Zyklen)*	**258**
Energieverbrauch (E_t) (kWh pro Waschzyklus)	**0,90**
Stromverbrauch im Standby (W) (P_o)	**0,50**
Stromverbrauch im eingeschalteten Zustand (W) (P_o)	**1,00**
Jährlicher Wasserverbrauch in Liter (AW_C) (280 Waschzyklen)**	**3360**
Effizienzklasse Trocknung *	**A**
Name Standardprogramm **	**Eco**
Programmdauer für Standard-Waschgang (min)	**165**
Geräuschentwicklung dB(A)	**54**

* Der Energieverbrauch von **258** kWh pro Jahr, basiert auf die 280 Standard-Reinigungszyklen mit kaltem Wasser und den Verbrauch im Energiesparmodus. Der tatsächliche Energieverbrauch wird davon abhängen, wie das Gerät eingesetzt wird.
** Der Wasserverbrauch von **3360** Liter pro Jahr, basiert auf 280 standard Reinigungszyklen. Der tatsächliche Wasserverbrauch wird davon abhängen, wie das Gerät eingesetzt wird.
***Schleuderwirkungsgradklasse **A** auf einer Skala von G (wenig effizient) bis A (sehr effizient).
**** Die "**Eco** " ist der Standard-Reinigungszyklus zu dem sich die Angaben auf dem Etikett und dem Datenblatt beziehen. Dieses Programm ist für das Reinigen von normal verschmutztem Geschirr geeignet und es ist das effizienteste Programm im Hinblick auf die kombinierte Energie-und dem Wasserverbrauch.

52259871 R35